

Pressemitteilung

Potsdam, 6. Mai 2013 / 056

Preisträger des 60. Europäischen Wettbewerbes im Landtag ausgezeichnet

Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:

Pressesprecherin
Katrin Rautenberg

Am Havelblick 8, 14473 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0175 7235007
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Landtagspräsident Gunter Fritsch und **Bildungsstaatssekretär Burkhard Jungkamp** haben am heutigen Montag, dem 6. Mai 2013, die 35 Brandenburger Preisträgerinnen und Preisträger des 60. Europäischen Wettbewerbs ausgezeichnet. In diesem Jahr stand er unter dem Motto „Wir sind Europa! Wir reden mit!“ ganz im Zeichen des Europäischen Jahres der Bürgerinnen und Bürger.

Landtagspräsident Fritsch begrüßte die Preisträgerinnen und Preisträger im Landtag und forderte Sie auf, mit ihrem Engagement für die europäische Idee nicht nachzulassen: „Im Gründungsjahr des Europäischen Wettbewerbs 1953 haben junge Menschen der Europäischen Bewegung noch an den Grenzstationen mit eigener Hand Schlagbäume beiseite räumen müssen. Heute gilt es, die verbliebenen Grenzen und neuen Schlagbäume in den Köpfen zu überwinden. Jede Generation muss Europa neu für sich entdecken.“ Deshalb sei es eine besonders schöne Tradition, dass sich auch schon die Kleinsten mit eigenen bildnerischen Arbeiten am Europäischen Wettbewerb beteiligen können. Dies zeichne den Wettbewerb aus, so Fritsch.

Bildungsstaatssekretär Jungkamp freute sich über das Engagement der Schülerinnen und Schüler. „Die Jugendlichen haben den europäischen Gedanken in ihren Wettbewerbsbeiträgen mit viel Fantasie und Kreativität umgesetzt. Ich wünsche mir, dass immer mehr

brandenburgische Schulen – besonders die Europaschulen – den europäischen Gedanken mit Leben erfüllen. Denn Europa ist spannend, vielfältig und bietet gerade jungen Menschen großartige Möglichkeiten.“

Einen **Landespreis** erhielten:

Astrid Lindgren Grundschule Schwedt:

Genutt, Celine

Kabs, Maria

Phan, Thao Dan Melanie

Carl-Anwandter Grundschule Calau:

Kahl, Anne-Sophie

Kühn, Vanessa

Lehmann, Kirstin

Maier, Anna

Pielenz, Annika

Schmidt, Marlene

Wobar, Johanna

Europaschule Werneuchen:

Weitz, Fritzi

Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium Potsdam:

Batsch, Hedda Caroline

Feig, Ronan

Handke, Jonas

Jorisch, Jeremy

Knebel, Tom Fabian

Petermann, Stella

Piossek, Mara

Steinbömer, Eva-Maria

Kinder-Kunst-Atelier des SHS e.V. Strausberg:

Harder, Angelina
Johnschker, Lena
Runki, Bruno

Paul-Fahlich-Gymnasium Lübbenau:

Arndt, Hanna
Domschke, Timo
Hütter, Stefan
Jursch, Marie
Kerstan, Sophie
Lier, Annika
Pulter, Marvin
Waldera, Adrian

Vicco-von-Bülow-Gymnasium Falkensee:

Heinrich, Mathis
Kriese, Ruben
Patzwaldt, Felix
Sillinger, Liv

Elf Schülerinnen und Schüler haben in diesem Jahr mit ihren Arbeiten zusätzlich auch im Bundeswettbewerb überzeugt und können sich neben dem Landespreis auch über einen **Bundespreis** freuen:

Astrid Lindgren Grundschule Schwedt:

Genutt, Celine

Carl-Anwandter Grundschule Calau:

Kühn, Vanessa
Wobar, Johanna

Kinder-Kunst-Atelier des SHS e.V. Strausberg:

Runki, Bruno

Paul-Fahlich-Gymnasium Lübbenau:

Arndt, Hanna

Kerstan, Sophie

Lier, Annika

Vicco-von-Bülow-Gymnasium Falkensee:

Heinrich, Mathis

Kriese, Ruben

Patzwaldt, Felix

Sillinger, Liv

Kreativ lernend Europa entdecken und mitgestalten – das ist das Ziel des Europäischen Wettbewerbs, der 2013 unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten sein 60. Jubiläum feiert. Dank engagierter Lehrkräfte fordert der Europäische Wettbewerb Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen und Schulformen auf, sich mit europäischen Themen zu beschäftigen. Die europaweit gestellten Wettbewerbsaufgaben konnten bildnerisch, schriftlich oder auch multimedial umgesetzt werden.

Die Bandbreite der Themen reichte dabei von der Suche nach europäischen Einflüssen auf unsere Alltagssprache bis zu einer Diskussion der Folgen der aktuellen Finanzkrise für die Europäische Integration.

Mit über 73.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern an bundesweit 1.000 Schulen ist der Europäische Wettbewerb nicht nur der älteste, sondern auch einer der renommiertesten Schülerwettbewerbe Deutschlands. In Brandenburg findet der Wettbewerb seit dem Jahr 1991 statt. An der diesjährigen Wettbewerbsrunde haben sich 797 Schülerinnen und Schüler beteiligt. Von den entstandenen Arbeiten wurden der Landesjury 21 Gruppen- und 148 Einzelarbeiten eingereicht.